

## Mit Erfolg in den Zivilberuf





Sie freuen sich auf die neuen und interessanten militärischen Aufgaben als Soldatin auf Zeit oder Soldat auf Zeit. Gleichwohl werden Sie sich fragen, wie es nach der Bundeswehrzeit weiter geht und wer Sie bei der Vorbereitung auf den Start in den Zivilberuf kompetent und vertrauensvoll unterstützen kann.

Die Antwort ist einfach:

Wir – die Fachkräfte des Berufsförderungsdienstes der Bundeswehr – bieten Ihnen einen umfassenden Service, der Ihnen den Schritt in die zivilberufliche Karriere maßgeblich erleichtern kann. Wir helfen Ihnen bei der Orientierung, Planung und finanziellen Förderung Ihrer zivilberuflichen Qualifizierung bis hin zur Eingliederung auf einen Arbeitsplatz.

Während der Dienstzeit können Sie vorhandene Kenntnisse und Fertigkeiten auffrischen, erweitern oder neue Qualifikationen erwerben und so Ihre zivile Karriere vorbereiten. Der Berufsförderungsdienst bietet hierzu jedes Jahr ein umfangreiches Seminarprogramm an.

## Der Berufsförderungsdienst

-  **berät standortnah, kompetent und individuell**
-  **fördert schulische und berufliche Bildung**
-  **organisiert Job- und Bildungsmessen**
-  **vermittelt Ausbildungs- und Arbeitsplätze**

Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Berufsförderungsdienst und im Internet unter

**[www.bfd.bundeswehr.de](http://www.bfd.bundeswehr.de)**

Herausgeber:  
Bundesamt für das Personalmanagement  
der Bundeswehr  
Unterabteilung II 4  
Brühler Str. 309  
50968 Köln



## GEMEINSAM RICHTUNG ZUKUNFT



**Bundeswehr**  
Wir. Dienen. Deutschland.

# Je länger Sie sich als Soldatin oder Soldat verpflichten, desto umfangreicher sind Ihre Förderansprüche.

	Ermessensförderung während der Wehrdienstzeit	Anspruch auf Förderung schulischer und beruflicher Bildung nach der Wehrdienstzeit (§ 5 SVG)	Kostenhöchstgrenze (§ 6 SVG i.V.m. § 19 BFöV)	Leistungen zur beruflichen Eingliederung	Dauer der Zahlung der Übergangsgelddarstellungen (§ 11 SVG)	Übergangshilfe beträgt das x-fache der Dienstbezüge des letzten Monats (§ 12 SVG)	
SaZ 4 < 5	Vorrangig durch interne Bildungs- und Eingliederungsmaßnahmen nach § 4 SVG	12 Monate	5.000 €	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Stellenbörse</li> <li>– Einarbeitungszuschuss</li> <li>– Orientierungspraktikum BiAMBw</li> <li>– Berufsorientierungspraktikum</li> <li>– E- / Z- Schein (nur für SaZ 12+)</li> <li>– Erstattung von Kosten für fachberufliche Prüfungen und Umschreibung militärischer Erlaubnisse und Berechtigungen</li> <li>– Ausstellung von Bescheinigungen und Nachweisen zur zivilberuflichen Anerkennung militärischer Ausbildung und Verwendung</li> <li>– Eingliederungsmaßnahmen</li> </ul>	12 Monate	4-fache	
SaZ 5 < 6		18 Monate	7.000 €		18 Monate	4,5-fache	
SaZ 6 < 7		24 Monate	9.000 €		24 Monate	5-fache	
SaZ 7 < 8		30 Monate	11.000 €		30 Monate	5,5-fache	
SaZ 8 < 9		36 Monate	13.000 €		36 Monate	6-fache	
SaZ 9 < 10		42 Monate	15.000 €		42 Monate	6,5-fache	
SaZ 10 < 11		48 Monate	17.000 €		48 Monate	7-fache	
SaZ 11 < 12		54 Monate	19.000 €		54 Monate	7,5-fache	
SaZ 12+		Nachrangig durch schulische und berufliche Bildungsmaßnahmen nach § 5 Abs.1a SVG	60 Monate		21.000 €	60 Monate	je nach Dienstzeit *
Offiziere mit Studium < 12 **			12 Monate		5.000 €	12 Monate	je nach Dienstzeit *
Offiziere mit Studium 12+ **			24 Monate		9.000 €	24 Monate	je nach Dienstzeit *
Offiziere ohne Studium 4+ ***			7 bis 36 Monate je nach Dienstzeit		siehe § 19 Abs. 2 BFöV	7 bis 36 Monate je nach Dienstzeit	je nach Dienstzeit *
BO 41 ohne Studium ****	36 Monate		13.000 €	Ruhegehalt	Ruhegehalt		
BO 41 mit Studium ****	24 Monate		9.000 €	Ruhegehalt	Ruhegehalt		

\* siehe dazu § 12 Abs. 2 SVG

\*\* SaZ in den Laufbahnen der Offiziere, die einen Hochschulabschluss auf Kosten des Bundes erworben haben (gem. § 5 Abs. 9 SVG)

\*\*\* Offiziere, die mit einem geforderten Hochschulabschluss eingestellt worden sind und Uffz des Militärmusikdienstes (gem. § 5 Abs. 9 SVG)

\*\*\*\* siehe dazu § 39 SVG i.V.m. § 45 Abs. 2 Nr. 6 SG